

Recht der Finanzinstrumente	
Betriebs-Berater Kapitalmarkt	
EDITORIAL	Prof. Dr. Edgar Löw: IFRS 9 – Positive und negative Einflüsse von Lobbyarbeit 177
AUFSÄTZE	AUFSICHTSRECHT
	Dr. Thomas Al. Joch: Private-Equity-Fonds – Strukturierung und Vertrieb unter dem KAGB 180
	Dr. Jochen Eickhorn und Dr. Ulf Klebeck: Drittstaatenregulierung der MIFID I und MIFID II 189
	Thimo Raab: Aktuelle ESMA-Konsultationen zu MIFID II 198
	Thomas D. Günther, LL.M. oec.: Aufsichtrechtliche Vorgaben zum Umgang mit den Produktinformationsblättern 204
	STEUERRECHT
	Dr. Caroline Haber und Christian Stenberg: EMIR-Clearing-Pflicht und die Finanztransaktionssteuer 211
	Peter Hennings: Steuerliche Behandlung von Finanzinstrumenten des zusätzlichen Konzepts nach Art. 519i CRD 221
	Dr. Thomas Anitz und Dr. Matthias Remmel: Steuerliche Behandlung von Wahlaktenden 229
	Hilger Engelke: Wertpapierkennnummern mit börsennotierten Anteilen an inländischen Kapitalgesellschaften – Steuerliche Fallstricke bei ausländischen Verleihen 236
	BILANZRECHT
	Anita Dieck und Annette Malch: KAGB-Übergangsregelungen und ihre Auswirkungen auf die Rechnungslegung börsennotierter Investmentvermögen 240
	LANDERREPORT

RdF-Jahrestagung 2023

Aufsichtsrecht | Zivilrecht | Steuerrecht | Bilanzrecht

25. April 2023 | Eschborn

Gastgeber



DEUTSCHE BÖRSE
GROUP

MiCAR – Übersicht über das neue Regime für Krypto-Assets

Der Vortrag gibt einen Überblick über das neue Regime für Krypto-Assets und die zu erwartenden Änderungen gegenüber der bisherigen Rechtslage.

Dr. Alexander Behrens, Partner, Allen & Overy LLP, Frankfurt a. M.



Auswirkungen der Entscheidung zur Änderung von Banken-AGB auf Finanzinstrumente – Praxisbericht zwei Jahre nach dem BGH-Urteil

Vor zwei Jahren hat der BGH sein grundlegendes Urteil zum Änderungsmechanismus der AGB-Banken gefällt. Grund genug, eine Zwischenbilanz zu ziehen, welche Auswirkungen das Urteil auf Finanzdienstleistungen und Finanzinstrumente hat und wie die Praxis mit dem Urteil umgeht.

Dr. Christian Schmies, Partner, Hengeler Mueller Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Frankfurt a. M.



Ertragsteuerliche und umsatzsteuerliche Aspekte des Crowdfunding

Liest man von Crowdfunding, stehen zumeist zivilrechtliche und regulatorische Aspekte im Vordergrund. Gerade bei grenzüberschreitenden Arrangements ist jedoch eine Vielzahl von steuerlichen Aspekten zu berücksichtigen, die größtenteils nicht ausdrücklich geregelt sind. Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Diskussionsstand.

Dr. Mathias Link, Partner, PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt a. M., und **ROR Dr. Felix Haug**, Sachgebietsleiter Investmentsteuer, Hessische Finanzverwaltung, Frankfurt a. M.



Entwurf des BMF-Schreibens zur bilanziellen Behandlung von Genussrechtskapital

Das BMF hat den Entwurf eines neuen Schreibens zu Genussrechten veröffentlicht. Die Referenten erläutern die darin enthaltenen Neuerungen für bestehende und neue Genussrechte und diskutieren verbleibende Zweifelsfragen. Darüber hinaus geben sie einen Ausblick auf die Folgen des Schreibens für weitere Finanzinstrumente.

Dr. Asmus Mihm, Gründer, PARALLEL Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Bad Homburg v. d. H., und **MRin Dr. Julia Wilhelm**, Leiterin des Referats Einkommensteuer, Hessisches Ministerium der Finanzen, Wiesbaden



Paneldiskussion ESG-Umsetzung

Die Vermeidung des Greenwashing und die Sicherstellung einer gesetzeskonformen Geeignetheitsprüfung stellen Produkthanbieter und deren Vertriebspartner vor große Herausforderungen. Die Paneldiskussion bietet Orientierungshilfen vor dem Hintergrund der nach wie vor lückenhaften gesetzlichen Regelung.

Dr. Ulf Klebeck, General Counsel und CCO, montana capital partners AG, Baar (CH), und **Petra Sandner**, Chief Sustainability Officer, Helaba, Landesbank Hessen Thüringen Girozentrale, AöR, Frankfurt a. M., und

Patricia Volhard, Partnerin, Debevoise & Plimpton LLP, Frankfurt a. M./London/Paris



RdF-Jahrestagung 2023

Aufsichtsrecht | Zivilrecht | Steuerrecht | Bilanzrecht

25. April 2023

Eschborn

Gastgeber



DEUTSCHE BÖRSE
GROUP

Jahrestagung

Veranstaltungszeit: 16.00 – 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: Deutsche Börse AG | Mergenthalerallee 61 | 65760 Eschborn

Preis: € 499,- | **für Abonnenten der RdF nur € 389,-**

Anmeldung: E-Mail maria.belz@dfv.de

Tel 069 7595-1157

Fax 069 7595-1150

oder unter www.ruw.de/rdf-jahrestagung



Einfach scannen und
direkt anmelden

Anmeldung

Ja, ich nehme an der RdF-Jahrestagung
am 25. April 2023 teil.

Ich bin Abonnent der RdF. Ich zahle € 389,-

Meine Abonnement-Nr: _____

Ich zahle € 499,-

Firma _____

Name | Vorname *

Position | Abteilung _____

Straße *

PLZ | Ort *

Telefon (für Rückfragen) *

Mobil _____

E-Mail (zur Bestätigung) *

Datum | verbindliche Unterschrift *

* Pflichtfelder

Frankfurter Kommentar zum Kapitalanlagerecht



Ja, ich bestelle

Bd. 1 – KAGB

2016, Frankfurter Kommentar,
5.059 Seiten in 2 Teilbänden, geb.,
ISBN: 978-3-8005-1570-7, € 529,-

Bd. 2 – InvStG

2., vollständig neugefasste Auflage
2020, Frankfurter Kommentar,
2.154 Seiten, geb.,
ISBN: 978-3-8005-1658-2, € 359,-

Bd. 3 – Recht der Assetklassen

2019, Frankfurter Kommentar,
974 Seiten, geb.,
ISBN: 978-3-8005-1582-0, € 259,-

Sie haben Recht der Finanzinstrumente – RdF noch nicht im Abonnement?



Ja, ich möchte die RdF abonnieren.

Ja, ich möchte die RdF für
drei Monate testen.

Bitte liefern Sie ab sofort
 ab Heft _____

die vierteljährlich erscheinende RdF
zum Jahresbezugspreis Inland: € 585,-
(inkl. Vertriebskosten und MwSt.)

Stornierungsbedingungen

Bitte beachten Sie, dass Stornierungen nur in schriftlicher Form berücksichtigt werden können. Bis zum 28. März 2023 ist eine Stornierung der Teilnahme gegen eine Bearbeitungsgebühr von 50,- € netto pro Person möglich. Bei Stornierung nach diesem Datum wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit gestellt werden.